



# Stadt Kamen

Der Bürgermeister

Vorlage

**Nr. 86/2003**

Fachbereich Innerer Service

vom: 20.05.2003

## Beschlussvorlage

öffentlich

nichtöffentlich

TOP-Nr.	Beratungsfolge
	Haupt- und Finanzausschuss Rat der Stadt Kamen

Bezeichnung des TOP

Jahresabschluss Städt. Sparkasse Kamen zum 31.12.2002

### **Beschlussvorschlag:**

Auf eine Gewinnausschüttung in Höhe von 10 % des Jahresüberschusses an den Gewährträger wird verzichtet, so dass der gesamte Jahresüberschuss in Höhe von 811.789,27 € der Sicherheitsrücklage zuzuführen ist.

In den Zeitungen "Hellweger Anzeiger" und "Westfälische Rundschau" soll auf die Auslegung des festgestellten Jahresabschlusses mit Bestätigungsvermerk in den Kassenräumen der Städt. Sparkasse hingewiesen werden.

### **Sachverhalt und Begründung (einschl. finanzielle Möglichkeit der Verwirklichung):**

Die Städt. Sparkasse Kamen hat im Geschäftsjahr 2002 einen Überschuss in Höhe von 811.789,27 € erzielt.

In § 28 des Sparkassengesetzes (SpkG NRW) ist geregelt, dass auf die anteilige Auszahlung des Jahresüberschusses verzichtet und dieser vollständig der Sicherheitsrücklage zugeführt werden kann.

Der Verwaltungsrat der Städt. Sparkasse Kamen hat in seiner Sitzung am 08.04.2003 dem Rat der Stadt Kamen empfohlen, den Jahresüberschuss in voller Höhe der Sicherheitsrücklage zuzuführen und gleichzeitig auf die Auszahlung eines 10 %-igen Anteils an den Gewährträger zu verzichten.

Gem. § 16 Abs. 2 der Sparkassenverordnung (SpkVO NRW) ist der festgestellte Jahresabschluss mit Bestätigungsvermerk in den Kassenräumen der Sparkasse auszulegen. Auf die Auslegung des Jahresabschlusses in den Kassenräumen der Städt. Sparkasse Kamen soll in einer von der Vertretung des Gewährträgers zu bestimmenden Tageszeitung hingewiesen werden. Da der "Hellweger Anzeiger" und die "Westfälischen Rundschau" die im Stadtgebiet am weitesten verbreiteten Tageszeitungen sind, wurden diese von der Städt. Sparkasse Kamen vorgeschlagen.